

Datenverarbeitungsrichtlinie



Der Vorstand des Vereins „Ritter von Königstein e.V.“ hat in seiner Sitzung am 04.07.2019 auf der Grundlage des § 14 der Satzung zum Schutz der personenbezogenen Daten seiner Mitglieder und dem Schutz der Daten Dritter die nachfolgende

Datenverarbeitungsrichtlinie

beschlossen, die auf der Homepage des Vereins www.rittervonkoenigstein.de zu jedermanns Einsicht veröffentlicht wird.

1. Datenverarbeiter

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Verein „Ritter von Königstein e.V.“, vertreten durch seinen Vorstand (1. Vorsitzende/r), dieser vertreten durch das für Datenschutz und Datensicherheit verantwortliche Vorstandsmitglied.

2. Datenschutzbeauftragten

Ein Datenschutzbeauftragter wird aufgrund der Anzahl der mit personenbezogenen Daten regelmäßig umgehenden Personen von weniger als 9 Personen nicht benötigt.

3. Zwecke der Verarbeitung

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich und alleine im Rahmen der Zwecke und Aufgaben des Vereins, insbesondere in der

- Mitgliederverwaltung (Zusendung von Informationen, Einzug der Mitgliedsbeiträge, Einladungen zu Mitgliederversammlungen)
- Kontaktpflege.

Datenverarbeitungsrichtlinie



4. Umfang der gespeicherten Daten

Die von dem Verein gespeicherten Adressdaten enthalten in jedem Datensatz folgende Felder:

- Name, Vorname
- Anschrift
- Geburtsdatum
- Telefon- / Mobilnummer
- E-Mail
- Angaben zur Mitgliedschaft
- Angaben zu Einwilligungen

Die von dem Verein, gespeicherten Zahlungsdaten enthalten in jedem Datensatz folgende Felder:

- Name, Vorname, ggf. Firmenname
- Mandatsreferenz
- IBAN-Nummer, Zahlungsart
- Datum der Überweisung, Überweisungsbetrag / Lastschriftbeitrag
- Fälligkeitsdatum der Abbuchung, Abbuchungsbetrag

Mitglieder werden ausschließlich und alleine mit ihrem Klarnamen geführt. Pseudonymisierungen (Art 4 Nr. 5 DS- GVO) finden nicht statt.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Der Verein gibt die gespeicherten und verarbeiteten Daten werden nicht an Dritte weiter. An Mitglieder können Kontaktdaten weitergegeben werden, wenn das dem Vereinszweck dient und Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Personen nicht beeinträchtigt sind. Eine Abwägung nach Art. 6 I lit. f) DS-GVO hat in jedem Einzelfall stattzufinden.

6. Auftragsdatenverarbeitung

Der Verein speichert die personenbezogenen Daten in einer Cloud bei einem Auftragsdatenverarbeiter. Dieser Server ist durch Passwörter und SSL-Zertifikate gesichert. Es haben nur Vorstandsmitglieder Zugriff darauf.

Datenverarbeitungsrichtlinie



7. Speicherdauer der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten von Mitgliedern werden solange gespeichert, wie die Mitgliedschaft besteht, bzw. Ansprüche aus der Mitgliedschaft offen sind oder diese entsprechend der gesetzlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen. Die personenbezogenen Daten Dritter werden gespeichert, solange ein Interesse des Vereins daran besteht oder der Dritter nicht das Löschen der Daten gewünscht hat.

8. Belehrung über Betroffenenrechte

Betroffene Personen können Auskunft über ihre gespeicherten Daten, Berichtigungen, Einschränkung der Verarbeitung („Sperrungen“) oder Löschung verlangen.

Betroffene Personen haben ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung ihrer Daten.

9. Widerrufsrecht der Einwilligung

Betroffene Personen können die Einwilligung zur Speicherung und Verarbeitung ihrer Daten jederzeit widerrufen. Dieser Widerruf erfolgt schriftlich an den Vereinsvorstand.

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Betroffene Personen können sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren. Die Beschwerdestelle ist:

Hessischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden